

Presseinformation

Rheinberg, 3. März 2025

Neue Werkleitung

Dr. Jürgen Choné leitet ab März das K+S-Werk Borth

Das Salzbergwerk Borth hat eine neue Leitung: Dr. Jürgen Choné übernimmt als Werkleiter von Laurens Mulder, der in den Ruhestand geht.

Von seinem Vorgänger Laurens Mulder übernimmt Dr. Jürgen Choné außerdem die Leitung der Salzproduktion bei K+S. Der 44-jährige Choné stammt aus Eschweiler und hat an der RWTH Aachen studiert und promoviert. Er war von 2013 bis 2017 als Projektingenieur bei K+S tätig und leitete seit Anfang 2024 die Inaktiven Werke von K+S. „Dr. Jürgen Choné ist ein erfahrener Bergbau- und Projektingenieur“, sagt Dr. Carin-Martina Tröltzsch, K+S-Vorstand für Produktion, Technik und Märkte. „Ich wünsche Jürgen Choné für seine zukünftigen Aufgaben in Borth eine glückliche Hand sowie viel Erfolg und freue mich auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit“, ergänzt Tröltzsch.

Laurens Mulder, war 25 Jahre für K+S tätig. Er war insbesondere 13 Jahre lang Technischer Leiter und später Geschäftsführer der Saline Frisia Zout im niederländischen Harlingen, die mit dem Salzwerk Borth traditionell eng zusammenarbeitet. Er hat an der Entwicklung des neuen Kaliwerks Bethune in Kanada mitgearbeitet und zwei Jahre lang das Kaliwerk Neuhof-Ellers bei Fulda geleitet.

Mulder war bei K+S fünf Jahre lang für die Zentralbereiche Bergbau, Geologie und Technik verantwortlich und hat als Leiter Strategische Projekte die Umsetzung technischer Großprojekte begleitet. Die Werkleitung in Borth hatte er seit Anfang 2024 inne. „Ich danke Laurens Mulder sehr für seine wertvolle Arbeit und wünschen ihm für



die Zukunft persönlich alles Gute sowie einen wohlverdienten Ruhestand bei bester Gesundheit“, sagt Dr. Carin-Martina Tröltzsch.

Die Verwendung des Fotos ist im redaktionellen Kontext mit Bildnachweis „K+S“ frei.

Über K+S

Wir leisten einen wichtigen gesellschaftlichen Beitrag: Landwirten helfen wir bei der Sicherung der Welternährung. Mit unseren Produkten halten wir zahlreiche Industrien am Laufen. Wir bereichern das tägliche Leben von Konsumenten und sorgen für Sicherheit im Winter. Mit rund 11.500 Mitarbeitern, Produktionsstätten auf zwei Kontinenten und einem weltweiten Vertriebsnetz sind wir ein verlässlicher Partner für unsere Kunden. Gleichzeitig richten wir uns neu aus: Wir setzen noch stärker als bisher auf Düngemittel und Spezialitäten. Wir werden schlanker, kosteneffizienter, digitaler und leistungsorientierter. Auf einer soliden finanziellen Basis erschließen wir uns neue Märkte und Geschäftsmodelle. Wir bekennen uns zu unserer gesellschaftlichen und ökologischen Verantwortung in allen Regionen, in denen wir tätig sind. Erfahren Sie mehr über K+S unter www.kpluss.com.

Über das Werk Borth

Steinsalzbergwerk und Saline Borth verarbeiten seit 1925 hochwertiges Steinsalz, das in einer Tiefe von bis zu 1000 Metern abgebaut wird, zu einer breiten Palette von Qualitätsprodukten. Sie reicht von hochreinen Pharmawirkstoffen und Speisesalz über Gewerbe- und Industriesalz bis hin zu Auftaumitteln für die Aufrechterhaltung der Mobilität im Winter. In Borth, dem einzigen Steinsalzbergwerk in Nordrhein-Westfalen, sind rund 370 Mitarbeiter beschäftigt. Das Werk ist auch ein wichtiger Auftraggeber für zahlreiche Dienstleister, Handwerksbetriebe und Lieferanten in der Region. Erfahren Sie mehr unter www.kpluss.com/borth.

Ihr Ansprechpartner

Presse:

Johannes Rützel
Telefon: +49 561 9301-1254
johannes.ruetzel@k-plus-s.com